



Schwalben-Ticker

2 Neue Frau beim Staatsbad Bad Schwalbach



5 Wer macht mit beim Weihnachtsmarkt?



7 Letzte Highlights der Landesgartenschau



Beim Wettbewerb „Dein Ehrenamt ist Herzessache“ wurde der Arbeitskreis „Grüner Daumen“ Wochengewinner. Foto: Dr. U. Hombach

Ehrenamt ist Herzessache

Große Freude beim Förderverein Landesgartenschau Bad Schwalbach 2018 e. V.! Der Verein wurde gleich zweifach für seine ehrenamtlichen Tätigkeiten ausgezeichnet: Einmal gab es Geld und einmal eine Silbermedaille.

Die Hessische Staatskanzlei lobt wöchentlich einen Preis in Höhe von 500 Euro aus. Dieser Wettbewerb mit dem Titel „Dein Ehrenamt ist Herzessache“ inspirierte den Arbeitskreis „Grüner Daumen“ zu einem außergewöhnlichen Fototermin.

Mitglieder des Fördervereins formierten sich in ihren grünen Vereins-Shirts fröhlich lachend und winkend zur „Herzessache“ und wurden so Wochengewinner. Die Freude über die An-

erkennung, die allen ehrenamtlichen Helfern dadurch zuteil wurde, war groß. Eines ist jetzt schon sicher: Das Preisgeld wird der Verein wieder zum Wohle der Stadt einsetzen.

Silbermedaille für das „Begehbare Moor“

Nominiert mit dem „Begehbaren Moor“ für den Touristikpreis „Für meine Region Wiesbaden-Rheingau-Taunus“ erhoffte sich der Verein einen weiteren Preis. Immerhin ist die mit Stegen und Schautafeln ausgestattete Moor-

grube im Bad Schwalbacher Gerstruthal inzwischen zu einem echten Besuchermagnet geworden.

Leider reichte es dann am Ende „nur“ für den zweiten Platz. Dennoch nahm der Vorsitzende des Fördervereins, Karl-Heinz Petry, den von der IHK-Wiesbaden und der Wiesbadener Marketing GmbH ausgelobten Preis mit Freude und Stolz entgegen.

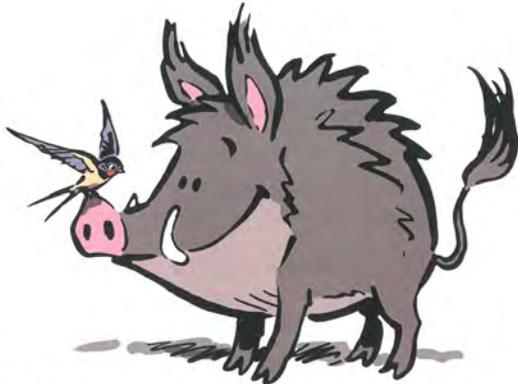
Die Urkunde zielt jetzt den Info-Stand auf dem Gelände der Landesgartenschau.



Landesgartenschau
Bad Schwalbach 2018



Frau Schwälbchen und Herr Schwarzkittel



apitz-art 2016

Als ich neulich wieder einmal meine Kreise über Bad Schwalbach zog, entdeckte ich einen dicken schwarzen, borstigen Punkt: Der Schwarzkittel! Natürlich wieder nah beim Zaun zur Landesgartenschau.

Aber was macht er da? Scheuert er sich doch ganz ungeniert mit seiner vollen Breitseite an einem Baum – von oben bis unten. Ich in den Sinkflug, mich geradewegs auf seine Schnauze gesetzt und den Schwarzkittel zur Rede gestellt:

Ich: „Hör auf, du machst ja unsere schönen Bäume kaputt! Was soll das Geschabe?“

Schwarzkittel: „Wenn’s mich juckt, muss ich mich eben kratzen. Außerdem putze ich mich heraus! Ich will ein glänzendes Fell haben, damit ich mich den Besuchern der Landesgartenschau in meiner ganzen Pracht zeigen kann.“

Ich: „Ach, auf einmal? Jetzt, wo der ganze Zauber fast vorbei ist, fängst du an, deinen besudelten Körper zu reinigen!“

Schwarzkittel: „Die Leute sollen doch auch mal sehen, wie gut ich gebaut bin.“

Ich: „Ja, ja. Schön bist du. Aber bis du endlich sauber bist, ist die Landesgartenschau längst vorbei.“

Schwarzkittel: „Ehrlich gesagt, freue ich mich darauf, mich bald wieder in der Pampe zu suhlen ...“

Ich: „Das lass lieber sein! Unser ganzes Stadtbild ist so viel schöner geworden, da können wir auf Dreckschweine wie dich gerne verzichten. – Und jetzt schleich dich!“

Bis zur nächsten Ausgabe grüßt
Ihr Bad Schwalbacher Schwälbchen

Neue Postkarten



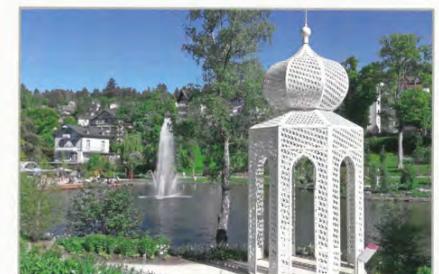
BAD SCHWALBACH



BAD SCHWALBACH



BAD SCHWALBACH



BAD SCHWALBACH

Eine kleine Auswahl der Postkarten, die jetzt für die Kurstadt werben.

Foto: Staatsbad Bad Schwalbach

Ein kleiner Urlaubsgruß aus Bad Schwalbach an die Liebsten zuhause? Oder ein Geschenk mit den schönsten Sehenswürdigkeiten von Bad Schwalbach?

Jetzt stehen dazu sieben neue Motive der Kurstadt zur Verfügung. Ob das frisch renovierte Kurhaus, der idyllisch gelegene Waldsee oder der beliebte Kurweier – die

einzigartigen Stadtansichten sind als Postkarten in der Tourist-Info und am Info-Point der Landesgartenschau zum Preis von einem Euro pro Stück erhältlich.



Stabübergabe beim Staatsbad Bad Schwalbach

Roswitha Röber, die Kurdirektorin von Schlangenbad, beendet im September ihre Tätigkeit beim Staatsbad Bad Schwalbach. Seit Mai 2014 war die Bärstadterin hier für den Bereich Tourismus und Marketing zuständig. Die Aufgaben von Roswitha Röber in Bad Schwalbach übernimmt Anna-Sophia Schindler (rechts).

Foto: Staatsbad Bad Schwalbach

Tourist-Info

Adolfstraße 40
Tel.: 06124-500-200



E-Mail:
tourist-info@bad-schwalbach.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 9.00 bis 18.00 Uhr und
Sa.: 10.00 bis 13.00 Uhr

Bürgerbüro (im Rathaus)



Adolfstraße 38, 65307 Bad Schwalbach
Tel.: 06124/500 183, Fax: 06124/500 194

E-Mail:
buergerbueero@bad-schwalbach.de

Öffnungszeiten: (Bis auf Weiteres)
Mo., Mi., Do., Fr.: 8.00 bis 13.00 Uhr
Di.: 14.00 bis 19.00 Uhr

Stadtrundgang

Lernen Sie Bad Schwalbach kennen.



Jeden 2. und 4. Samstag im Monat oder nach Vereinbarung

Info: Tourist-Info,
Adolfstr. 40,
Tel. 06124 500-200

Treffpunkt:
14 Uhr am Weinbrunnen

Stadtbücherei

(Kulturvereinigung Bad Schwalbach e.V.)
Am Kurpark 1, 65307 Bad Schwalbach
Tel- 06124 - 4148



E-Mail:
stadtbuecherei@bad-schwalbach.de

Öffnungszeiten:
Di., Do., Fr.: 15.30 bis 18.00 Uhr
Sa.: 9.30 bis 12.00 Uhr
Mo. und Mi. geschlossen

Kartenvorverkauf



Ticket-Vorverkauf in der Tourist-Info
Adolfstr. 40, Tel. 06124 500-200
E-Mail: tourist-info@bad-schwalbach.de

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr.: 9 bis 18 Uhr
und Sa.: 10 bis 13 Uhr

Impressionen von der Landesgartenschau



Jedes Objekt ein Unikat: Ewald J. Maél hat hier im Röthelbachtal (hinter dem Landhaus Taunus) Teile von landwirtschaftlichen Geräten und Werkzeugen zu Kunst verarbeitet.



Dekorative Antiquität: Ausgediente Zinkwannen dienen zur Gartengestaltung oder gar als Bewässerungsanlage.



In Szene gesetzt: In diesem Schaugarten im Menzebachtal wurde der Name Bad Schwalbach inszeniert mit der Holzbütt als „Bad“, der Wasserfontäne als „Schwal“ und dem „Bach“-lauf.

Fantasie ohne Grenzen

Nur noch knapp einen Monat bis zum Ende der Landesgartenschau. Zahlreiche Gäste haben bisher die große Blumenschau besucht, sich an der herrlichen Blumenpracht erfreut, Tipps für ihren Garten bekommen, die Kunstobjekte bewundert oder eine der vielen Veranstaltungen besucht. Wer noch auf der Suche nach Besonderheiten auf dem Blumenfest ist, erhält vielleicht hier noch ein paar Inspirationen.

Fotos: Landesgartenschau Bad Schwalbach GmbH und Jutta Lamy



Die Skulptur aus Corten-Stahl von Rüdiger Schwenk zeigt den Schauspieler und Schmied Heinz Hönig.



Hoher Kuschelfaktor: Die niedlichen Alpakas im Bereich „Landleben“ sind zu Publikumsbeliebten avanciert.



Auszeit vom Alltag: Überall im Park kann man die Seele baumeln lassen und die Sommerfrische erleben.



Ideen ohne Grenzen: hier ein „bepflanztes Badezimmer“ mitten in der freien Natur. Man schaue und staune über solches Recycling der besonderen Art.

Kur-Stadt Apotheken-Museum

Interessantes und Amüsantes rund um die Kurgeschichte. Bewundern Sie die älteste Apotheke im Taunus.



Öffnungszeiten:
01.04 bis 31.10.
Mi. bis So. 14.00 bis 18.00 Uhr.
01.11. bis 31.03.
Mi, Sa. und So. 14.00 bis 18.00 Uhr.

Führungen nach Vereinbarung.
Pestalozzistraße 16a, Bad Schwalbach
Tel. 06124 – 723 760
Internet:
www.museum-bad-schwalbach.de

Heimatmuseum Langenseifen

Erleben Sie das bäuerliche Leben früherer Zeiten in der Alten Schule, Lorcher Straße 41 (Hauptstraße). Eintritt frei!



Öffnungszeiten:
Von März bis Nov.
jeden letzten Sonntag im Monat
14:30-16:30 Uhr oder nach Vereinbarung:
Dr. Jens Lehmann (06124)95 89,
Klaus May (06124) 96 93.

Geführte Waldwanderungen



Jeden 2. und 4. Samstag im Monat oder nach Vereinbarung

Info: Tourist-Info
Adolfstr. 40, Tel. 06124 500-200
Treffpunkt: Ecke Martha-von-Opel-Weg/
Merianstraße
Teilnahme kostenfrei

Minigolf



Öffnungszeiten
Vom 28. 4. bis 7. 10.:
Der Golfplatz liegt auf dem Gelände der Landesgartenschau (LGS) und ist in dieser Zeit nur mit gültiger Eintrittskarte begehbar.

Es gelten daher auch die Öffnungszeiten der Landesgartenschau.

Nordic-Walking

Verschiedene Routen unterschiedlicher Schwierigkeit sind ausgeschildert. Ganzjährig geöffnet.



Start und Ziel/ Infotafel:
Am Moorbadehaus im Kurpark

September

Mittwoch, 12. 9.

► 12 - 18 Uhr
Flanieren im Kurhaus,
Am Kurpark 3
► 14 - 18 Uhr
Gartenzwerge
Ausstellung im Kur-Stadt-
Apothekenmuseum,
Pestalozzistraße 16a

Donnerstag, 13. 9.

► 7 - 13 Uhr
Wochenmarkt
Schmidtbergplatz
► 12 - 18 Uhr
Flanieren im Kurhaus,
Am Kurpark 3
► 14 Uhr
Geführte Wanderung
der Senioren

► 14 - 18 Uhr
Gartenzwerge
Ausstellung im Kur-Stadt-
Apothekenmuseum,
Pestalozzistraße 16a

Freitag, 14. 9.

► 12 - 18 Uhr
Flanieren im Kurhaus
► 14 - 18 Uhr
Gartenzwerge im Kur-Stadt-
Apothekenmuseum,
Pestalozzistraße 16a
► 15 Uhr
Geführte Wanderungen
im Stadtwald,
Treffpunkt:
Merianstraße 2

Samstag, 15. 9.

► 7 - 13 Uhr
Wochenmarkt auf dem
Schmidtbergplatz
► 14 - 18 Uhr
Gartenzwerge
Ausstellung im Kur-Stadt-
Apothekenmuseum,
Pestalozzistraße 16a
► 20 Uhr
Posaunenchor-Konzert
in der Reformationskirche,
Adolfstraße 34

Sonntag, 16. 9.

► 12 - 18 Uhr
Flanieren im Kurhaus
► 14 - 18 Uhr
Gartenzwerge
Ausstellung im Kur-Stadt-
Apothekenmuseum,
Pestalozzistraße 16a
► 15 Uhr
Orgel + Bläser,
Reformationskirche,
Adolfstraße 34

Dienstag, 18. 9.

► 19 Uhr
Hildegardmedizin
– ganzheitliche und
praktische Anwendung,
Vortrag im Alleesaal,
Am Alleesaal 1

Mittwoch, 19. 9.

► 12 - 18 Uhr
Flanieren im Kurhaus
► 14 - 18 Uhr
Gartenzwerge im Kur-Stadt-
Apothekenmuseum,
Pestalozzistraße 16a

Donnerstag, 20. 9.

► 7 - 13 Uhr
Wochenmarkt
Schmidtbergplatz
► 12 - 18 Uhr
Flanieren im Kurhaus
► 14 Uhr
Geführte Wanderung
der Senioren
► 14 - 18 Uhr
Gartenzwerge im Kur-Stadt-
Apothekenmuseum,
Pestalozzistraße 16a

Freitag, 21. 9.

12 - 18 Uhr
Flanieren im Kurhaus
► 14 - 18 Uhr
Gartenzwerge im Kur-Stadt-
Apothekenmuseum,
Pestalozzistraße 16a
► 15 Uhr
Geführte Wanderungen im
Stadtwald, ab Martha-von-
Opel-Weg/Merianstraße

Samstag, 22. 9.

► 7 - 13 Uhr
Wochenmarkt auf dem
Schmidtbergplatz
► 11.30 Uhr
Rope Skipping
Wiedbachschule
Sporthalle,
Rudolf-Höhn Str. 23
► 14 - 18 Uhr
Gartenzwerge im Kur-Stadt-
Apothekenmuseum,
Pestalozzistraße 16a

Sonntag, 23. 9.

► 10 Uhr
Erntedankgottesdienst
Orgel + Kinderchor,
Reformationskirche,
Adolfstraße 34
► 12 - 18 Uhr
Flanieren im Kurhaus
► 14 - 18 Uhr
Gartenzwerge im Kur-Stadt-
Apothekenmuseum,
Pestalozzistraße 16a

Montag, 24. 9.

► 16.30 Uhr
Filzen für Anfänger
beim Kneipp-Verein
Bad Schwalbach e.V.,
Emser Straße 3

Dienstag, 25. 9.

► 19 Uhr
Die Kunst des Lachens
Vortrag im Alleesaal,
Am Alleesaal 1

Mittwoch, 26. 9.

► 12 - 18 Uhr
Flanieren im Kurhaus
► 14 - 18 Uhr
Gartenzwerge
Ausstellung im Kur-Stadt-
Apothekenmuseum,
Pestalozzistraße 16a

Donnerstag, 27. 9.

► 7 - 13 Uhr
Wochenmarkt auf dem
Schmidtbergplatz
► 12 - 18 Uhr
Flanieren im Kurhaus

► 14 Uhr
Geführte Wanderung
der Senioren
► 14 - 18 Uhr
Gartenzwerge
erobern das Museum
Pestalozzistraße 16a

Freitag, 28. 9.

► 12 - 18 Uhr
Flanieren im Kurhaus
► 14 - 18 Uhr
Gartenzwerge
erobern das Kur-Stadt-
Apothekenmuseum,
Pestalozzistraße 16a
► 15 Uhr
Geführte Wanderungen
im Stadtwald ab
Martha-von-Opel-Weg
/Merianstraße

► 15 Uhr
Seniorenkaffee in
Langenseifen, Bürgerhaus

Samstag, 29. 9.

► Tag der offenen Tür des
Naturkindergartens Bad
Schwalbach. Treffpunkt:
Bauwagen am Sportplatz
Hettenhain, Schwalbacher
Straße
► 7 - 13 Uhr
Wochenmarkt auf dem
Schmidtbergplatz
► 14 - 18 Uhr
Gartenzwerge im Museum

Sonntag, 30. 9.

► 10 Uhr
Goldene Konfirmation mit
Orgel + Kirchenchor in der
Reformationskirche, Adolf-
straße 34
► 12 - 18 Uhr
Flanieren im Kurhaus
► 14 - 18 Uhr
Gartenzwerge im Kur-Stadt-
Apothekenmuseum
► 14.30 - 16.30 Uhr
Heimatmuseum Langensei-
fen, Lorcher Str. 41

Mittwoch, 3. 10.

► 12 - 18 Uhr
Flanieren im Kurhaus
Am Kurpark 3
► 14 - 18 Uhr
Gartenzwerge erobern das
Kur-Stadt-Apothekenmu-
seum, Pestalozzistraße 16a

Donnerstag, 4. 10.

► 7 - 13 Uhr
Wochenmarkt auf dem
Schmidtbergplatz
► 12 - 18 Uhr
Flanieren im Kurhaus
► 14 Uhr
Geführte Wanderung der Se-
nioren
► 14 - 18 Uhr
Gartenzwerge erobern das
Museum
► 15.30 - 20 Uhr
DRK Blutspende in der Ni-
kolaus-August-Otto-Schule,
Emser Straße 100
► 19.30 Uhr
Filmabend der Kulturvereini-
gung in der Stadtbücherei,
Am Kurpark 1

Freitag, 5. 10.

► 12 - 18 Uhr
Flanieren im Kurhaus
► 14 - 18 Uhr
Gartenzwerge erobern das
Museum
► 15 Uhr
Geführte Wanderungen im
Stadtwald, Treffpunkt Meri-
anstraße 2

Samstag, 6. 10.

► 7 - 13 Uhr
Wochenmarkt auf dem
Schmidtbergplatz

► 14 - 18 Uhr
Gartenzwerge im Kur-Stadt-
Apothekenmuseum

Sonntag, 7. 10.

► 12 Uhr
Abschlussgottesdienst
mit Gospelchor
in der Lichtkirche
im Kurpark
► 12 - 18 Uhr
Flanieren im Kurhaus
► 14 - 18 Uhr
Gartenzwerge
im Kur-Stadt-
Apothekenmuseum

Dienstag, 9. 10.

► 19 Uhr
Natürliche
Infektabwehr,
Vortrag im Alleesaal

Donnerstag, 11. 10.

► 7 - 13 Uhr
Wochenmarkt auf dem
Schmidtbergplatz
► 14 Uhr
Geführte Wanderung
der Senioren

Freitag, 12. 10.

► 15 Uhr
Geführte Wanderungen
im Stadtwald,
Treffpunkt:
Merianstraße 2

Samstag, 13. 10.

► 7 - 13 Uhr
Wochenmarkt auf dem
Schmidtbergplatz

Dienstag, 16. 10.

► 19 Uhr
Durch Wasseranwendungen
gesund werden oder bleiben.
Keine Angst vor
kaltem Wasser
Vortrag im Alleesaal

Donnerstag, 18. 10.

► 7 - 13 Uhr
Wochenmarkt auf dem
Schmidtbergplatz
► 14 Uhr
Geführte Wanderung
der Senioren

Stammtisch der Nachbarschaftshilfe

Die Mitglieder der Nachbar-
schaftshilfe treffen sich im-
mer am ersten Dienstag
eines jeden Monats um 18
Uhr im Restaurant Shangri-
La in der Moorgrube.
Gäste sind stets herzlich will-
kommen. Jeden Mittwoch
von 15 bis 17 Uhr ist das Bü-
ro im 3. Stock des Rathauses
besetzt (Zimmer 310). Anruf-
beantworter ist geschaltet –
wir rufen gerne zurück!
Sie können auch eine E-Mail



schreiben
oder unser
Kontaktfor-
mular
im Internet
benutzen.
Telefon:
06124-500172
E-Mail:
info@nachbarschaftshilfe-
bad-schwalbach.de
Internet:
www.nachbarschaftshilfe-
bad-schwalbach.de

Liebe, Träume, Csárdás

Am Samstag, 20. Oktober,
18 Uhr veranstaltet der
Sänger Peter Fuchs unter
dem Titel „Liebe, Träume,
Csárdás“ ein Konzert
in der Kreuzkirche,
Erbsenstr. 28.
Karten: VVK 20 Euro,
AK 25 Euro
Reisebüro Fischer,
Telefon 06124 2257).

Freitag, 19. 10.

▶ 15 Uhr
Geführte Wanderungen im Stadtwald, Treffpunkt: Martha-von-Opel-Weg /Merianstraße

Samstag, 20. 10.

▶ 7 - 13 Uhr
Wochenmarkt
▶ 11.30 Uhr
Rope Skipping
Wiedbachschule - Sporthalle, Rudolf-Höhn Str. 23

Montag, 22. 10.

▶ 16.30 Uhr
Filzen für Anfänger
Kneipp-Verein
Emser Straße 3

Donnerstag, 25.10.

▶ 7 - 13 Uhr
Wochenmarkt auf dem Schmidtbergplatz

Freitag, 26. 10.

▶ 15 Uhr
Geführte Wanderungen im Stadtwald, Treffpunkt: Martha-von-Opel-Weg /Merianstraße 2
▶ 15 Uhr
Seniorenkaffee in Langenseifen, Bürgerhaus

Sonntag, 28. 10.

▶ 14.30 - 16.30 Uhr
Heimatomuseum
Langenseifen,
Lorcher Straße 41, geöffnet

Dienstag, 30. 10.

▶ 19 Uhr
Backen für die Weihnachtszeit, Treffpunkt: Alleesaal

November

Donnerstag, 1. 11.

▶ 7 - 13 Uhr
Wochenmarkt auf dem Schmidtbergplatz

Freitag, 2. 11.

▶ 15 Uhr
Geführte Wanderungen im Stadtwald, ab Martha-von-Opel-Weg/Merianstraße

Samstag, 3. 11.

▶ 7 - 13 Uhr
Wochenmarkt auf dem Schmidtbergplatz
▶ 11.30 Uhr
Rope Skipping, Wiedbachschule, Sporthalle
▶ 18 Uhr
Martinszug in Lindschied, Treffpunkt Bürgerhaus, Hauptstraße 19

Sonntag, 4. 11.

▶ 14 Uhr
Zu Fuß durch 5 Jahrhunderte - Stadtrundgang
Treffpunkt: Alleesaal

▶ 16 Uhr
„masl un schlamasl“ im Evangelischen Gemeindezentrum, Adolfstraße 34

Donnerstag, 8. 11.

▶ 7 - 13 Uhr
Wochenmarkt auf dem Schmidtbergplatz

Freitag, 9. 11.

▶ 12 - 23 Uhr
Martini-Markt auf dem Schmidtbergplatz
▶ 15 Uhr
Geführte Wanderungen im Stadtwald, ab Martha-von-Opel-Weg /Merianstraße
▶ 18 Uhr
Martinsfeuer und Laternenumzug in Langenseifen, Treffpunkt: Bürgerhaus

Samstag, 10.11.

▶ 7 - 13 Uhr
Wochenmarkt Schmidtbergplatz
▶ 12 - 23 Uhr
Martini-Markt auf dem Schmidtbergplatz

Sonntag, 11. 11.

▶ 12 - 23 Uhr
Martini-Markt auf dem Schmidtbergplatz

Montag, 12. 11.

▶ 12 - 23 Uhr
Martini-Markt auf dem Schmidtbergplatz
▶ 19 - 21 Uhr
Abend der offenen Kirche, Neuapostolische Kirche, Goetheweg 1

Dienstag, 13. 11.

▶ 12 - 23 Uhr
Martini-Markt auf dem Schmidtbergplatz
▶ 19 Uhr
Ganzheitliche Gesundheitsvorträge im Alleesaal: Krampfadern? Therapieformen; Info und Anmeldung: HELIOS MVZ Bad Schwalbach

Donnerstag, 15. 11.

Donnerstag
▶ 7 - 13 Uhr
Wochenmarkt
▶ 19 Uhr
Stille Helden - Jugend ehrt Jugend, im Kurhaus

Freitag, 16. 11.

▶ 15 Uhr
Geführte Wanderungen im Stadtwald ab Martha-von-Opel-Weg/Merianstraße

Samstag, 17. 11.

▶ 11.30 Uhr
Rope Skipping, Wiedbachschule - Sporthalle

Sonntag 18. 11.

▶ 10.30 Uhr
Patronatsfest der Hl. Elisabeth, Katholische Kirche St. Elisabeth, Kirchstraße 7
▶ 14 Uhr
Zu Fuß durch 5 Jahrhunderte Stadtrundgang „Kirchen und Kur“ ab Alleesaal

Montag, 19. 11.

▶ 16.30 Uhr
Filzen für Anfänger, Kneipp-Verein Bad Schwalbach e.V. Emser Straße 3

Dienstag, 20. 11.

▶ 15 - 17 Uhr
Senioren-Treff bei Kaffee und Kuchen, Neuapostolische Kirche, Goetheweg 1
▶ 19 Uhr
Ganzheitliche Gesundheitsvorträge: Positive Effekte durch Fasten und Basenfasten, Info Tel. 06124 722429, kostenfrei, Alleesaal

Donnerstag, 22. 11.

▶ 7 - 13 Uhr
Wochenmarkt

Freitag, 23. 11.

▶ 15 Uhr
Geführte Wanderungen im Stadtwald, ab Martha-von-Opel-Weg /Merianstraße 2
▶ 15 Uhr
Seniorenkaffee in Langenseifen, Bürgerhaus

Samstag, 24. 11.

▶ 7 - 13 Uhr
Wochenmarkt auf dem Schmidtbergplatz
▶ 10 Uhr
Laubaktion im Freibad, Treffpunkt: Heimbacher Straße 9
▶ 15 Uhr
Wintermärchen der Taunusbühne: „In einem tiefen, dunklen Wald“, Kurhaus

Sonntag, 25. 11.

15 Uhr
Wintermärchen der Taunusbühne im Kurhaus
▶ 16 Uhr
Konzert zum Totensonntag Reformationskirche, Adolfstraße 34

Dienstag, 27. 11.

▶ 19 Uhr
Ganzheitliche Gesundheitsvorträge im Alleesaal: Ein- und Durchschlafstörungen
Info und Anmeldung: HELIOS MVZ Bad Schwalbach

Zu sehen: Baumgeister und Baumstrukturen

Welche Faszination von Bäumen ausgehen kann, zeigen Alexandra Hodgson und Wisperella in ihrer Ausstellung „Baumgeister und Baumstrukturen“. Dabei geht jede der beiden, in der Region beheimateten Künstlerinnen das Thema auf eine ganz spezielle Weise an.

Mit ihren Fotografien lädt Alexandra Hodgson den Betrachter in die Welt der „Baumgeister“ ein. Dabei verstärkt sie bei einigen Bildern die natürliche Struktur des Baums durch eine digitale Technik, dem Spiegeln. „So werden die Details des Lebewesens in seiner „Gewordenheit“ besonders gut wahrgenommen“, weiß die Künstlerin.

Aus dem Wispertal und Umgebung stammen hingegen die Fotografien von Wisperella. Ihre Motive wid-



Totholzmaske, Hennethal
Foto: Alexandra Hodgson

men sich dem Thema „Baumstrukturen“. „Für den Betrachter soll etwas vom Ursprung, dem Baum, erkennbar bleiben und gleichzeitig eine Verbindung zwischen realen und individuellen Seelenbildern entstehen“, so die Künstlerin. Wichtig ist beiden Foto-Künstlerinnen, auf die Schönheiten der Natur hinzuweisen und in deren Wahrnehmung zu sich selbst zu finden. Die Ausstellung ist zu sehen vom 10. September bis 7. Oktober im kleinen Saal des Kurhauses und ist ein Beitrag zur LGS-Themenwoche „Waldwoche“.



Rotes Herz Foto: Wisperella

Weihnachtsmarkt am Weinbrunnen

Auch dieses Jahr gibt es wieder einen Weihnachtsmarkt in Bad Schwalbach. Am ersten Adventswochenende (8. und 9. Dezember) wird sich der vordere Teil des Kurparks mit Weinbrunnenplatz, Weinbrunnengebäude und Wandelhalle in weihnachtlichem Ambiente präsentieren.

Noch Standplätze frei

Die Stadt organisiert den Weihnachtsmarkt in Kooperation mit dem Gewerbeverein. Wer sich mit einem

Stand beteiligen möchte, kann seine Bewerbung bis zum 15. Oktober an Anna-Sophie Schindler schicken: anna.schindler@bad-schwalbach.de
Telefon 06124 500-130

Rabatt für Frühbucher

Achtung: Bis zum 1. Oktober gibt es einen Frühbucherrabatt von 10 Prozent.

Willkommen sind auch Anmeldungen für das Rahmenprogramm, insbesondere musikalische Beiträge.



Der Eingang, weihnachtlich geschmückt
Foto: Wencke Mai



Viel zu entdecken



Bad Schwalbachs Stadtführer (von links): Peter Neugebauer, I. Schellein, G. Priester, I. Kessler, A. Vogel Foto: Frank Dittmar

In Bad Schwalbach gibt es vieles zu entdecken. Wer dies nicht auf eigene Faust machen will, kann sich einem geführten Stadtrundgang anschließen. Ab 4. November geht's wieder los. Dann erkunden die Stadtführer alle 14 Tage, sonntags, ab 14 Uhr gemeinsam mit ihren Gästen interessante und historische Plätze der Kurstadt. Die Rundgänge stehen immer unter einem anderen Motto. So erhält man beispielsweise besondere Einblicke in Gotteshäuser, wird zu jüdischen Schauplätzen geführt oder spaziert durch fünf Jahrhunderte Stadtgeschichte. Der Treffpunkt ist jeweils am Alleesaal, Am Alleesaal 1, Eingang Goetheplatz.

4. November: Jüdisches Leben

18. November: Kirchen und Kur

2. Dezember: Adventsspaziergang (Führung mit Imbiss, Beitrag 9 Euro, Kinder bis einschließlich 12 Jahre frei)

16. Dezember: Stadtsparziergang

Teilnehmerbeitrag: 5 Euro, Kinder bis einschließlich 16 Jahre frei. Kurkarteninhaber erhalten 1 Euro Ermäßigung pro Führung.

Bitte anmelden unter: Telefon 06124 500-200 oder per E-Mail: tourist-info@bad-schwalbach.de

Kneipp-Verein aktuell

Thementour Wasser

23. September: Es werden mehrere frei zugängliche Heilquellen erwandert. Start ist um 14 Uhr am Brodelbrunnen (Adolfstraße, neben dem Kino). Anmeldung und Information bei Elinka Sturm, Tel. 0177/7858630.

Waldbaden: Treffpunkt am 28. September, 15 Uhr am Kneipp-Barfußpfad, verlängerter Badweg. Erleben Sie mit allen Sinnen den Wald. Gerne kann auch Essen und Trinken mitgebracht werden. Anmeldungen bei Andreas Ott, Telefon 06124-722429.

Wassergymnastik/Aquafitness im Klinikum Lindenallee: Neue Kurse starten Samstag, 6. Oktober, 13 und 14 Uhr unter Leitung von Silvia Lee Hage, Telefon 06124-2358

sowie am 2. Oktober, 16 und 16.45 Uhr unter Leitung von Lydia Kretschmer 06128-21642, lydiakretschmer@hotmail.de Bitte anmelden.

Zur letzten Barfußwanderung in dieser Saison erwarten Christine Ott und Hannelore Schmiechen am 17. Oktober um 17.30 Uhr Mitwanderer am Schuhhort des Kneipp-Barfußpfades am verlängerten Badweg. Anmeldung: Telefon 06126-5097394 oder 0160/94663325

Kneipp-Frühstück am 20. Oktober: Lernen Sie die „Tasse Kaffee des Kneippiers“ kennen, fühlen Sie mit nackten Füßen das feuchte Gras im Kurpark und machen einen Denkspaziergang im Röthelbachtal. Anmeldung bis 17. Oktober bei Hannelore Schmiechen,

Telefon 0160/94663325.

Fasten und Wandern im Taunus: Infoabend am 17. Oktober, 20 Uhr in den Kneipp-Räumen. Dort startet der Kurs am 25. Oktober, 18.30 Uhr. Infos und Anmeldung (per e-mail erforderlich) bei Margarete Wolfangel, eb-wolfangel@web.de oder 06128-3060519 und am Infoabend.

Kneipp-Einführungsworkshop am 27. Oktober: Erfahren Sie die Grundlagen zu den fünf Elementen nach Sebastian Kneipp. Viele praktische Tipps und Infos für Anwendungen zu Hause. 27. 10., von 14 bis 18 Uhr in den Kneipp-Räumen, Emser Straße 3. Anmeldung bis 20. 10. unter 06124-722429.

Backen für die Weihnachtszeit: Workshop am 1. November, 18 Uhr in den Kneipp-Räumen. Infos und Anmeldung: 06124-12922, g.eckardt-swa@t-online.de

Besinnliches Basenfasten Vom 8. bis 16. November findet 5 mal alle zwei Tage ein Treffen jeweils um 18.30 Uhr (Samstag, ab 12 Uhr) mit einem basischen Mittagessen in den Kneipp-Räumen unter Leitung von Margarete Wolfangel statt. Infos 06128-3060519, Anmeldung: eb-wolfangel@web.de

Auszeit für Frauen am 17. November: ein Angebot in den Kneipp-Räumen ab 11 Uhr zum Austausch, Genießen, Entspannen.

Bitte bequeme, wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk mitbringen. Anmeldung und Infos unter 0170/4608573 oder antje-martin77@gmx.de

Vorträge im Alleesaal

Ganzheitliche Gesundheitsvorträge in Kooperation des Kneipp-Vereins Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus mit dem Staatsbad Bad Schwalbach werden nach wie vor im Alleesaal (Am Alleesaal 1) angeboten. Sie beginnen alle um 19 Uhr, der Eintritt ist frei. Hier die vorgesehenen Themen:

18. September: Hildgardmedizin, ganzheitliche und praktische Anwendung (Dr. Marlene Stanek)

25. September: Kunst des Lachens (Gudula Steiner-Junker)

9. Oktober: Natürliche Infektabwehr (Dr. Mareln Stanek)

16. Oktober: Durch Wasseranwendungen gesund werden oder bleiben. Keine Angst vor dem kalten Wasser. (Hannelore Schmiechen)

23. Oktober: Endoprothetik des Hüft- und Kniegelenks (Hüllenhagen, Helios)

30. Oktober: Backen für die Weihnachtszeit (Gudrun Eckardt)

6. November: Osteoporose (Hüllenhagen, Helios)

13. November: Krampfadern? Therapieformen (Umscheid, Helios)

20. November: Positive Effekte durch Fasten und Basenfasten (Margarete Wolfangel)

27. November: Ein- und Durchschlafstörungen (Seelbach, Helios)

4. Dezember: Handchirurgie, Rhizarthrose etc. (Strauch, Helios)

Champagnerbrunnen*

Von einem Natursteinbecken vor der Wandelhalle am Kurpark aus plätschert das Wasser des Champagnerbrunnens in Kaskaden hinunter. Diese anerkannte und öffentlich zugängliche Heilquelle ist jetzt wieder zum Leben erweckt worden.



Aus dem neuen Champagnerbrunnen sprudelt ein Calcium-Magnesium-Hydrogencarbonat-Säuerling. Es entspricht von der Analyse her in etwa dem des Weinbrunnens. Sobald es den Trog berührt, ist es nicht mehr zum Trinken geeignet.

Weinbrunnen *

Ältesten Heilquelle Bad Schwalbachs, im 16. Jh. entdeckt vom berühmten Arzt und Botaniker aus Bergzabern, Dr. Tabernaemontanus. Pavillon bei der Wandelhalle eingangs des Kurparks.



Die im Quellwasser gelöste Kohlensäure verleiht dem Wasser einen leicht säuerlichen Geschmack, der an Wein erinnert. Das Wasser wird zu Trinkkuren genutzt. Das Foto zeigt die öffentlich zugängliche Zapfstelle vor der Wandelhalle.

Stahlbrunnen *

Entspringt im Röthelbachtal, auch "Stahlbrunnental", an der Nordseite des Kurhauses. Heilwasser mit sehr hohem Eisengehalt.



Für das Wort "Eisen" hat man früher auch "Stahl" verwendet, woher wahrscheinlich der Name des Stahlbrunnens kommt. Sein Heilwasser dient für Trinkkuren und Bades Zwecke.

Schwalbenbrunnen *

Auf dem Weg zum Waldsee durch den malerisch gelegenen Kurpark kommt man an der Trasse der Kurbahn/Moorbahn entlang zum Häuschen des Schwalbenbrunnens.



Er wurde 1973 als einzige Quelle Bad Schwalbachs nach geologischen Studien durch Bohrung erschlossen.

Brodelbrunnen

Eine Mofette mitten in Bad Schwalbach

Der Brodelbrunnen ist in einer neuen Brunnenanlage gefasst. Er enthält freie Kohlensäure, Eisen, Calcium, Magnesium und Hydrocarbonat.



Der Name der Quelle rührt daher, dass das Wasser nicht kontinuierlich fließt, sondern immer wieder durch gleichzeitig austretendes Gas unterbrochen wird, was zu einem brodelnden Geräusch führt. Der Brunnen befindet sich in der Adolfstraße (Brodelbrunnenplatz neben dem Kino)

LGS-Highlights im September und Oktober

In den letzten Wochen der Landesgartenschau geben die Veranstalter noch einmal richtig Gas und bieten ihrem Publikum quer über das Gelände einen bunten Mix aus Unterhaltung, Kultur und Aktion. Hier die Highlights auf einen Blick.



Römisches und keltisches Lagerleben ist hier zu bestaunen.

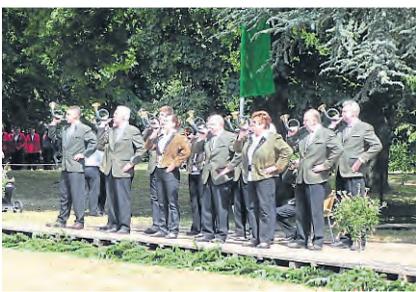
Limes Live XI

15. und 16. September

ganztägig

Veranstaltungswiese

Zum 11. Mal findet dieser Erlebnis- tag für die ganze Familie statt. Das bedeutet römische Geschichte zum Anfassen: Darsteller in historischen Gewändern zeigen, wie unsere Vorfahren als Legionäre, Händler und Handwerker gelebt und gearbeitet haben. Spektakuläre Demonstrationen und spannende Vorträge runden das abwechslungsreiche Programm ab. Veranstaltet wird der Event vom Limeskastell Pohl in Zusammenarbeit mit dem Rhein-Lahn-Kreis.



Die Jagdhornbläser präsentieren einen bunten Musik-Mix.

Jagdhornklänge im

Röthelbachtal

16. September

13 - 17 Uhr

Aktionswiese

Die Bläsergruppe des Jagdvereins Rheingau feiert im Jahr 2018 ihr 50-jähriges Bestehen.

Ein perfekter Anlass, mit einer Auswahl der besten hessischen Bläsergruppen einen jagdlich-musikalischen Nachmittag auf der Landesgartenschau zu gestalten. Aufgeführt wird eine Auswahl deutscher und europäischer Jagdmusik, vorgetragen von Fürst-Pless- und Parforchörnern.

Moderation: Jürgen Keller, Landes- und Bundesbläserobmann.

Von Rock bis Pop

22. September

14 - 17 Uhr

Bühne am Kurweiher

„Von Rock bis Pop“ ist das Motto der Musikschule Idstein, die an diesem Nachmittag auf der Landesgartenschau ein abwechslungsreiches musikalisches Programm bietet.

Mit dabei sind der Popchor mit Pop- und Musicalsongs zum Thema Blumen und Natur, der Kinderchor „Hexenturmspatzen“, die Rockband „Krypton“ mit moderner Rockmusik sowie die Coverband GAB.

Da ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Langenseifener

Gartenspiele

22. und 23. September

ganztägig

Veranstaltungswiese

Singen, spielen, verkleiden und vieles mehr – dieses Fest für die ganze Familie wird von den Langenseifener Bürgern veranstaltet.

Für perfekte Festivalstimmung sorgt die Kantishna Roadhouse Band mit ihrem urigen Blues.

Aufgepasst: Es ist auch ein Flashmob geplant.



Edelrausch sorgen für zünftige Musik und Oktoberfeststimmung.

Edelrausch

23. September

12-13 Uhr

Bühne am Kurweiher

Zünftig wird's, wenn die Band Edelrausch beim Frühschoppen am Konzertplatz für bayrische Stimmung sorgt. Gemeinsam mit der DSDS-Sängerin Lisa Bund aus Mainz präsentiert das Stimmungstrio aus dem Rhein-Main-Gebiet Schlager – von volkstümlich bis rockig – sowie internationale Partykracher.



An diesem „Blaulichttag“ erhalten die Besucher interessante Einblicke in das ehrenamtliche Wirken von Helfern und Rettern.

Blaulichttag

29. September

ganztägig

auf dem ganzen Gelände

Die Landesgartenschau lädt zum Blaulichttag ein: Zahlreiche Helfer werden im Einsatz sein, um den Besuchern an diesem Tag ein buntes Programm mit Vorführungen, Interaktionen und Informationen zu präsentieren.

Dabei werden alle Facetten der Blaulichtorganisationen präsentiert. Mit Interviews und Informationen werben die Organisatoren um Nachwuchs.

Küchen-Show

mit Mirko Reh

30. September

14 - 15 Uhr

und

16 - 17 Uhr

Showküche

Zum letzten Mal während der Landesgartenschau lässt Star- und TV-Koch Mirko Reh sich an diesem Tag über die Schultern seiner Kochkunst schauen. Mit einer gehörigen Portion Humor zaubert er in seiner Showküche hessische Köstlichkeiten, die zum Nachkochen anregen. Außerdem hat der gebürtige Bad Hersfelder noch eine ganze Menge Kochtipps und Küchentricks parat, die er seinem Publikum gerne verrät.



Starkoch Mirco Reh verrät auch seine Rezepte für Hessische Tapas.

Das große Finale

7. Oktober

17 - 19.30 Uhr

Bühne am Moorbadehaus

Nach 163 Veranstaltungstagen endet die 6. Hessische Landesgartenschau. Den ganzen Tag können die Besucher zum letzten Mal die Gartenschau mit ihren Ausstellungen, Blumenschauen, Schaugärten und kulturellen Beiträgen genießen. Um 17 Uhr startet die offizielle Abschlussveranstaltung. Die Macher der Landesgartenschau und die Stadt Bad Schwalbach übergeben den Stafelstab an die nächste Gartenschau-stadt Fulda. Der Park schließt an diesem Abend um 19.30 Uhr.

Fotos: LGS Bad Schwalbach GmbH

Lindenbrunnen

Ein hübscher Anblick wie das eisenhaltige Wasser von tellerförmigen Eisen wie mit Kellen nach unten in den Trog befördert wird.



Der Brunnen befindet sich mitten in der Stadt (vor der Post) und wird als Trinkbrunnen genutzt.

Paulinenbrunnen *

Benannt zu Ehren der Herzogin Pauline von Nassau. Im 19. Jh. behandelten Ärzte mit seinem eisenhaltigen Wasser erfolgreich Blutarmut bei Frauen.



Das Wasser wurde wie das des Wein- und Stahlbrunnens lange Zeit in Krüge abgefüllt und verschickt. Heute wird sein Heilwasser ausschließlich für Bäder verwendet.

Ehebrunnen *

Bei der Quelle hatten sich die Stämme zweier Bäume eng umeinandergewunden. Liebespaare erhofften sich von dieser Quelle dauerhaftes Eheglück.



Sauerborn Fischbach



Natürliches Mineralwasser, eisenhaltiges Natrium-Calcium-Magnesium-Hydrocarbonat-Wasser
Temperatur 8,2 Grad Celsius Grad Celsius

Sauerborn Ramschied

Natürliches Mineralwasser eisen- und kohlenstoffhaltig, leicht braun gefärbt, schmeckt säuerlich metallisch.
Temperatur 9,7 Grad Celsius



*Staatlich anerkannte Heilquellen



Adler-Apotheke

Tina Marks

Adolfstr. 32 · 65307 Bad Schwalbach · Telefon: 061 24/2300

Öffnungszeiten:	Mo., Do.	8.00 – 13.00 Uhr · 14.30 – 19.00 Uhr
	Di., Mi., Fr.	8.00 – 13.00 Uhr · 14.30 – 18.00 Uhr
	Sa.	8.00 – 13.00 Uhr

Alles aus einer Hand
www.w-schauss.de info@w-schauss.de

Spielwaren Schauss
Das Fachgeschäft in Ihrer Nähe

65232 Taunusstein-Hahn, Aarstr. 135 Tel.: 0 61 28/92 72 12
65307 Bad Schwalbach, Adolfstr. 30 Tel.: 0 61 24/50 89 27



Lebenswerte Pflege

im Gräfin-von-Heininger-Haus

In ruhiger Lage und mitten im Grünen auf dem Gelände des Otto-Fricke-Krankenhauses bieten wir 22 Pflegeplätze mit familiärer Atmosphäre und liebevoller Betreuung.

Wir bieten Ihnen oder Ihren Angehörigen:

- Kurzzeit- und Verhinderungspflege

Selbstverständlich bieten wir auch dauerhafte, stationäre Pflege.



Gräfin-von-Heininger-Haus

Pflegeheim am Otto-Fricke-Krankenhaus
Martha-von-Opel-Weg 34d, 65307 Bad Schwalbach
Telefon: 06124-506 222
Mail: heininger-haus@otto-fricke-krankenhaus.de
www.otto-fricke-krankenhaus.de

Pilgerweg führt mitten durch Bad Schwalbach

Eine kleine Marienkapelle und ein großer Wallfahrtsort – das ist Schönstatt bei Koblenz. Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der Schönstatt-Bewegung vor vier Jahren ist der Wunsch erwachsen, geeignete Pilgerwege aus ganz Deutschland nach Schönstatt entstehen zu lassen. Beide Bäder im Taunus, Bad Schwalbach und Schlangenbad, haben der Wegeauschilderung auf ihren Gemerkungen zugestimmt.

„Dass ein Pilgerweg durch die beiden Kurorte führt, ist schon etwas ganz Besonderes. Wir unterstützen damit aber auch den Wunsch vieler Menschen, auf diesen Wan-

derungen zu sich selbst zu finden“, so Roswitha Röber, Kurdirektorin von Schlangenbad und Leiterin Tourismus und Marketing in Bad Schwalbach. In Bad Schwalbach führt der Pilgerweg über Heimbach, die Adolfstraße hinauf, durch die Fußgängerzone, in den Kurpark, oberhalb der Moorteiche vorbei zum Roten Stein. Dort kreuzt er die B 260 an der Ampel. Die Beschilderung erfolgt in den nächsten Monaten.

Die Schönstatt-Pilgerwege sollen Wallfahrtsorte sowie historisch und kulturell bedeutsame Orte miteinander verbinden.

Insgesamt führen über 500 Kilometer an markierten Pilgerwegen nach Schönstatt. Die Markierung und spätere Überprüfung der Wegezeichen erfolgen durch die Schönstatt-Bewegung Deutschland auf deren eigene Kosten.



Dieses Logo kennzeichnet den Pilgerweg

„In einem tiefen dunklen Wald“ – so heißt das Weihnachtsmärchen, mit dem die Taunusbühne in diesem Jahr (nicht nur) viele Kinder in der Vorweihnachtszeit im Kurhaus erfreuen will. Paul Maar, der Autor von „Das Sams“, hat die Geschichte geschrieben, in der altbekannte Märchenelemente auf ebenso spannende wie lustige Weise auf den Kopf gestellt werden. Regie führen Matthias und Marieluise Brunner, Premiere ist am 24. November.

Prinzessin Henriette Rosalinde Audora soll verheiratet werden, aber keiner der Bewerber sagt ihr zu. Sie hat je-

doch eine Idee, wie sie zu einem mutigen Prinzen kommen kann: Sie lässt sich von einem Untier entführen ...

Aufführungstermine

(jeweils um 15 Uhr): Samstag, 24. 11., Sonntag, 25. 11., Samstag 1. 12., Sonntag, 2. 12., Montag, 3. 12., (8.30 und 11 Uhr!) Samstag, 8. 12., (15 und 19 Uhr), Sonntag, 9. 12., Samstag 15. 12. und Sonntag, 16. 12.

Lesung am 17. Oktober

Am 17. Oktober, 18 Uhr stellen in der Buchhandlung im Rathaus Mitglieder des Ensembles der Taunusbühne das Märchen in einer szenischen Lesung vor.

IMPRESSUM

Bad Schwalbacher WuM erscheint mit der Stadtpostille derzeit 5 mal jährlich in einer Auflage von 5.500 Exemplaren und wird unentgeltlich an die Bad Schwalbacher Haushalte verteilt. Weitere 2.400 Einzelexemplare WuM werden an Touristinformationen, bei Tourismussmessen, an Kliniken und Kureinrichtungen, Hotels und Pensionen verteilt.

Herausgeber: Staatsbad Bad Schwalbach, Eigenbetrieb der Stadt Bad Schwalbach (Körperschaft des öffentlichen Rechts), vertreten durch den Bürgermeister Martin Hußmann (v.i.S.d.P.)
Adolfstr. 38, 65307 Bad Schwalbach, Telefon: 06124 500-0, E-Mail: stadt@bad-schwalbach.de

Redaktion: Jutta Lamy, E-Mail: jutta.lamy@bad-schwalbach.de, Telefon: 0171 5392581, Ilse Heindrich, E-Mail: iheindrich@t-online.de

Herstellung: Rhein Main Presse, Objektleitung: Ulla Niemann, Erich-Dombrowski-Str. 2, 55127 Mainz, Telefon: 06131 48-5505, Fax: 06131 48-5533

Verantwortlich für Anzeigen: Gerhard Müller und Sandra Zettel, Erich-Dombrowski-Str.2, 55127 Mainz

Druck: Druckzentrum Rhein Main GmbH & Co.KG, vertreten durch die pHG Druckzentrum Rhein Main Verwaltungsgesellschaft mbH, diese vertreten durch die Geschäftsführer Martin Kümmerling und Michael Rettig, Alexander-Fleming-Ring 2, 65428 Rüsselsheim